

Prozess wegen Volksverhetzung

Hannover. Am Landgericht Hannover hat am Freitag der Prozess gegen zwei Rädelsführer der vor drei Jahren verbotenen Neonazigruppe »Besseres Hannover« begonnen. Sie müssen sich wegen Volksverhetzung verantworten. Sie sollen sich laut Anklage zum Kampf für ein Land ohne Ausländer entschieden und zur Gewalt gegen Migranten aufgerufen haben. Angeklagt sind die Männer auch wegen einer Drohmail, in der der Einsatz einer »neuen Waffe« gegen Ausländer angekündigt wird. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/275812.prozess-wegen-volksverhetzung.html>